



Zum 15. Todestage von Walter Fleg

Das Vermächtnis des am 16. Oktober 1917 auf Oesfel
gefallenen Dichters, des ersten Vorkämpfers deutschen
Jugendwollens, rückt in der heutigen nationalen Bewe-
gung wiederum an die erste Stelle vor.

Gesammelte Werke. 12. — 15. Tausend. Zwei Bände. Gebestet RM 9.—, in Leinen RM 12.—, in Halbleder RM 24.—

Briefe. 7. — 13. Tausend. In Verbindung mit Konrad Fleg herausgegeben von Walther Eggert-Windegg. Geb. RM 5.—,
in Leinen RM 6.50, in Halbleder RM 12.—

Der Wanderer zwischen beiden Welten
341. — 347. Tausend. Gebunden RM 2.—

Wolf Eschenlohr. 51. — 56. Tausend
Gebunden RM 2.25

Klaus von Bismarck. 36. — 39. Tausend
Eine Kanzlertragödie. Gebunden RM 2.50

Lothar. 11. — 13. Tausend
Ein deutsches Königsdrama. Gebunden RM 2.20

Die schwimmende Insel
Ein Kriegsmärchenspiel. Gebunden RM 2.25

Vom großen Abendmahl. 114. — 116. Tausend
Verse und Gedanken aus dem Felde. Gebunden RM 1.55

Im Felde zwischen Nacht und Tag
60. — 64. Tausend. Gedichte. Gebunden RM 2.—

Wallensteins Antlitz. 57. — 63. Tausend
Gesichte und Geschichten vom 30jähr. Krieg. Geb. RM 2.20

Novellen. 16. — 20. Tausend. Gebunden RM 2.25

Das Weihnachtsmärchen des 50. Regiments
12. — 13. Tausend. Gebunden RM 2.50

□ Z

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München